

# Oft diskutiert! Abbruch oder sich durchquälen!

Beitrag von „snoopy64“ vom 8. Dezember 2006 14:11

Zitat

Keine Ahnung woran das liegt, normalerweise müsste ich doch mit der enormen Stundenvorbereitung bomben Stunden hinlegen!

Hmm, ich habe zweihundert Bücher im Regal - wann bekomme ich endlich den Literatur-Nobelpreis???

Nichts für Ungut, aber ganz offensichtlich bekommst du entweder trotz oder wegen der langen Vorbereitung keine guten Stunden hin.

An der Vorbereitung lässt sich sicherlich etwas optimieren (natürlich nicht per Ferndiagnose), was mich aber stutzig macht ist deine Bemerkung, dass du heilfroh bist, wenn die Stunden vorbei sind. 40 Jahre nur heilfroh sein, dass etwas vorbei ist ... ich glaube nicht, dass das gut geht. Man muss als Lehrer zwar kein Thomas Gottschalk Typ sein und für Schüler ist es auch wichtig, dass sie es mit unterschiedlichen Lehrerpersönlichkeiten zu tun haben, aber etwas Lehrerpersönlichkeit sollte halt schon da sein.

Ich halte nichts davon, Zweifelnden immer gut zuzureden so nach dem Motto, das wird schon, das ging mir auch so. Horch einfach gaaaanz tief in dich hinein, und wenn dir bei dem Gedanken, 30 Jahre lang unterrichten zu dürfen / müssen eher schlecht wird, dann höre schnellstmöglich auf.

Und wenn jemand mit dem ersten Staatsexamen von null Perspektiven spricht ... hmmm, du bist wahrscheinlich um die 25 und hast noch 50-70 Jahre Leben vor dir. Da kann man ca. 5 x noch einmal von vorn anfangen.

Was ist bloß los in Deutschland ....

Alles Gute bei allem für das du dich entscheidest  
snoopy64